

## ALLGEMEINES

Mit diesem Flyer stellt die AIDS-Hilfe Leipzig e. V. ihr Aufklärungsangebot im Bereich HIV und STI (sexuell übertragbare Infektionen) sowie ihre sexualpädagogischen Veranstaltungen vor. Wir bieten Workshops für Schüler der 7. bis 13. Klasse an und arbeiten mit allen Schulformen und Berufsschulzentren in Leipzig, den Landkreisen des Leipziger Land und Nordsachsen zusammen.

## WER HAT AN DER UHR GEDREHT? – ZEITRAHMEN

Wir haben verschiedene Module zusammengestellt, aus denen man die relevanten Themen auswählen kann. Die Zeitdauer einer Veranstaltung richtet sich nach dem gewählten Modul. Von 90 Minuten bis zu mehreren Projekttagen können die verschiedenen Module kombiniert werden. Alle Veranstaltungen werden von den qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der AIDS-Hilfe Leipzig e. V. durchgeführt, die sich regelmäßig weiterbilden.

## ALLES SCHÖN GEMÜTLICH? – RÄUMLICHE BEDINGUNGEN

Bei jeder Veranstaltung sollte nur die jeweilige Zielgruppe, also die Schülerinnen und Schüler, anwesend sein. Die Räumlichkeiten dürfen eine vertrauliche Atmosphäre fördern. Gern arbeiten wir in einem Stuhlkreis.

## ZUM ANGUCKEN, ANFASSEN UND AUSPROBIEREN - METHODEN

Durch die Förderung der Wahrnehmung der eigenen Gefühle und Wünsche wollen wir eine positive Einstellung zum Thema Sexualität hervorrufen. Aber auch der Auseinandersetzung mit den Risiken von Sexualität wird Platz eingeräumt. Dabei bauen wir auf die aktive Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler. Visuelle Methoden, Einzel- und Gruppenarbeit, Rollenspiele und nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten sorgen für Abwechslung.

## OHNE MOOS, NIX LOS! – FINANZEN

Bitte sprechen Sie uns darauf an. Die Kosten der Module variieren und werden je nach Vereinbarung abgerechnet. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Gelder für Schulen zu beantragen. Wir stehen Ihnen dabei gern beratend zur Seite. Kondome und Informationsbroschüren verteilen wir kostenfrei.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse an unseren Angeboten geweckt haben. Gern reden wir über weitere Details und klären ihre Fragen in einem Gespräch.

### Ihr Ansprechpartner

Peter Thürer, AIDS-Hilfe Leipzig e.V.

### Ein persönliches Gespräch

Nach Terminvereinbarung in den Räumen der AIDS-Hilfe Leipzig e.V., Ossietzkystr. 18, 04347 Leipzig

### Ein Telefongespräch

(0341) 23 15 97 45 oder  
(0341) 23 23 12 6

### Per E-Mail

[peter.thuerer@leipzig.aidshilfe.de](mailto:peter.thuerer@leipzig.aidshilfe.de)

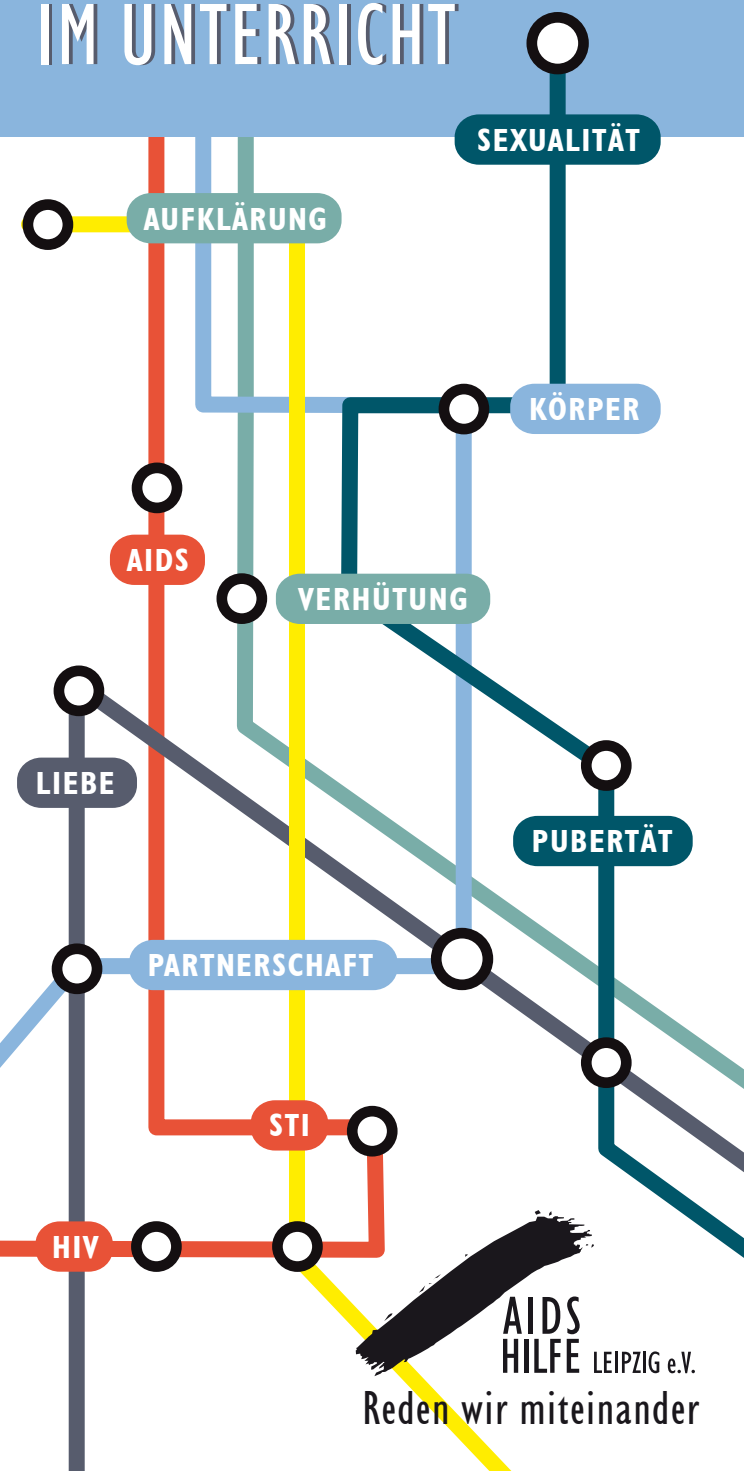
### Weitere Informationen im Internet

[www.leipzig.aidshilfe.de](http://www.leipzig.aidshilfe.de)

### Kontoverbindung

Bank für Sozialwirtschaft  
BIC BFSWDE33LPZ  
IBAN DE6086025000003530500  
Kontonummer 3 530 500  
Bankleitzahl 860 205 00  
Finanzamt Leipzig I  
Steuer-Nr. 232/140/06758

# SEXUALITÄT UND BILDUNG IM UNTERRICHT



**AIDS  
HILFE** LEIPZIG e.V.  
Reden wir miteinander

# PRÄVENTIONSANGEBOTE

Die folgenden Module bieten wir hauptsächlich in Realschulen und Gymnasien an. Dabei berücksichtigen wir die Vorgaben der jeweiligen Lehrpläne. Wir empfehlen diese Veranstaltungen für Schüler ab der 8. Klasse.



## MODUL HIV

In dieser Veranstaltung werden alle wichtigen Informationen zu HIV/Aids und zu Kondomen vermittelt.

Dauer: 90 Minuten



## MODUL STI

In diesem Modul werden alle wichtigen Informationen zu STI (sexuell übertragbare Infektionen) und zu Kondomen vermittelt. Unsere Erfahrungen zeigen, dass sich diese Veranstaltung gut als Aufbaukurs nach dem Modul HIV eignet.

Dauer: 90 Minuten



## MODUL HIV UND STI

Dieses Modul beinhaltet die beiden vorhergehenden Veranstaltungen. Es werden alle wichtigen Informationen zu HIV/Aids, zu STI (sexuell übertragbare Infektionen) und zu Kondomen vermittelt.

Dauer: 120 Minuten

# SEXUALPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

Die einzelnen Module können im Förderschulbereich 90 bis 120 Minuten dauern. Wir orientieren uns an den Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler und arbeiten geschlechtsspezifisch. Das heißt, dass die Mädchen und Jungen in getrennten Gruppen arbeiten. So können wir den Interessen unserer Zielgruppe optimal entsprechen. Dabei passen wir unsere Methoden den Bedürfnissen der Jugendlichen individuell an.



## „HOSEN RUNTER“

In diesem Modul werden die anatomischen Grundlagen des weiblichen und des männlichen Körpers besprochen. Es wird eine gemeinsame Sprache für Geschlechtsorgane gefunden und die jeweilige Funktionsweise erklärt.



## „VORSICHT BAUSTELLE!“

Thema ist hier die sexuelle Entwicklung in der Pubertät mit all ihren Auswirkungen auf Körper und Geist. Dabei liegt bei den Schülerinnen der Fokus auf Monatshygiene und Frauenarztbesuch. Die Schüler besprechen detailliert Intimhygiene und Selbstuntersuchung. Die Wechseljahre können bei Bedarf ebenfalls besprochen werden.



## „GRENZÜBERSCHREITUNG – GRENZFINDUNG“

Jeder Mensch hat andere Bedürfnisse, auch in sexuellen Beziehungen. Wir erarbeiten, wo diese individuellen Grenzen liegen und wie man selbst gut darauf achtet. Weiterhin kommt Selbstbefriedigung zum Gespräch, die erogenen Zonen, das erste Mal und welchen Einfluss Pornographie auf die Sexualität haben kann.



## „DIE ROSAROTE BRILLE“

Es gibt Traumänner und Traumfrauen. In den Medien begegnen sie uns ständig. Doch was macht diese Menschen zu einer Traumprinzessin oder einem Traumprinzen? Wie real sind sie? Welche Rolle spielt Eifersucht und Liebe in meiner Partnerschaft? Welche Vorstellungen habe ich von einer Beziehung?



## „VON BIENEN, BLUMEN UND DEM KLAPPERSTORCH“

Kinder machen ist nicht schwer – Eltern sein dagegen sehr! Hier dreht sich alles um Kinderwunsch und Schwangerschaft. Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib, die Geburt und der Tagesablauf mit einem Baby werden besprochen, ebenso der Zyklus der Frau, und was es braucht, um schwanger zu werden.



## „PASS AUF“

Erst mal nur üben und nicht gleich schwanger werden? Wir schauen uns verschiedene Verhütungsmittel an, deren Funktionsweise und Anwendung wir erklären. Die Vor- und Nachteile der jeweiligen Verhütungsmethode werden thematisiert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier auf der Kondombenutzung, die auch geübt werden kann.